

Mathe Grundschule

1. Wie schätzen Sie die Auswahl der Themen ein (relevant, aktuell, schülernah, altersangemessen, geeignet für unsere Schülerschaft in Kess 1)?
 - Die Auswahl erscheint uns angemessen. Die Hauptthemen sind konstant geblieben und wenige Erweiterungen gemacht worden, die uns auch sinnvoll erscheinen. Angepasst auf unseren Standort könnten die Fachbegriffe reduziert werden.
2. Haben Sie konkrete Änderungsvorschläge für die jeweiligen Themengebiete?
 - Nein.
3. Wie schätzen Sie den Umfang der Kerncurricula ein? Welche Inhalte würden Sie ggfs. streichen oder hinzufügen wollen?
 - Wir schätzen den Umfang weitestgehend als angemessen ein. Bis auf:
 - den dm würden wir streichen
 - die Quadratzahlen in die 4. Klasse schieben
 - Gewichte in Klasse 4 verschieben
4. Halten Sie das Verhältnis zwischen Verbindlichkeit und eigenen Spielräumen für Ihren Unterricht an unserem Standort für angemessen?
 - Die verbindlichen Inhalte an unserem Standort zu vermitteln, ist in der vorgegebenen Zeit kaum zu schaffen. Allerdings halten wir den Umfang trotzdem für angemessen.
5. Für Sekundarstufe: Bieten die Kerncurricula der Sekundarstufe eine hinreichende Vorbereitung aus ESA/MSA sowie Klasse 11 der Studienstufe?
6. Sehen Sie Bedarf einer Differenzierung innerhalb der Inhalte? Bitte machen Sie konkrete Änderungsvorschläge.
 - Leitidee: Zahlen und Operationen wird vorrangig behandelt und ist sehr zeitintensiv.
 - Leitidee: Daten und Zufall hat den geringsten Zeitanteil im Matheunterricht an unserer Schule.
7. Was bedeutet die Hinzunahme digitaler Themen für Ihren Unterricht?
 - in welchem Zeitfenster findet es statt?
 - nur im Rahmen des Fachunterrichts oder extra Stunde?
 - wann werden die in den Aufgabengebieten beschriebenen Inhalte vermittelt?
 - Geräte und funktionsfähige Technik muss vorhanden sein
 - ausreichend Geräte müssen vorhanden sein
8. Welche Tools müssen dann vorhanden sein?
 - verbindliche Apps (Schullizenz Blitzrechnen)
 - zum Beispiel das neue Milderberger Mathe 1/2 Heft inklusive QR Codes
 - Kopfhörer für jedes Kind
 - Programmier Apps
 - Mikrocontroller-Boards
 - Klötzchen App
 - Book Creator

9. Was ändert sich konkret in Ihrem Unterricht durch den neuen Bildungsplan?

- stärkerer Einbezug digitaler Medien
- Grundfertigkeiten im Programmieren vermitteln

10. Welche Konsequenzen haben die Bildungspläne für unsere schulische Praxis (allgemein, Kompetenzraster, Zeugnisse, Schulcurricula, Verbindlichkeiten, Leistungsbewertung, Schuljahresplanung 22/23...)

- besondere Problematik der sprachlichen Voraussetzungen
- Fachvokabular nicht in dem geforderten Maße umsetzbar an unserer Schule
- einheitliche vorgegebene Fachbegriffe (verpflichtend für alle)

11. Welche Herausforderungen und welche Verbesserungen sehen Sie hinsichtlich der Umsetzung der Bildungspläne generell und an unserem Standort?

- Sprache, Umfang, Inhalt

13. Welche Fortbildungsbedarfe sehen Sie?

- Digitalisierung
- Lehrer Fortbildung: welche Apps sind wann sinnig und wie werden sie angewandt
- Lehrerfortbildung, um den SuS die Grundlagen der neuen Medien zu vermitteln, damit die SuS und die LuL zu Medienhelden werden
- Grundfertigkeiten im Programmieren vermitteln

14. Weitere Anmerkungen/offenen Fragen

- Alltagsbezug
- Praxishilfen: Links?